

Israel - Palästina

Hört das nie auf?

Der israelisch-palästinensische Dauerkonflikt

Landeskundliche und friedenspolitische Studienreise

In Kooperation mit der Deutschen Vereinigung für Politische Bildung –
Landesverband Rheinland-Pfalz

16. bis 24. Oktober 2021

Israel – Palästina heißt das Ziel dieser Reise. Der Doppelname deutet an, dass es hier um ein politisch sehr umstrittenes Gebiet geht, wo sich schon an der Benennung und den Grenzziehungen die Brisanz ablesen lässt, die mit diesem Nahost-Konflikt seit mehr als 100 Jahren verbunden ist.

Es geht bei dieser Reise darum, ein tieferes Verständnis und vor allem nötige Differenzierungen zu den Ereignissen zu gewinnen, die über Begegnungen und Erfahrungen mit den Menschen vor Ort und ihren jeweiligen Narrativen und Narrationen ermöglicht werden.

Gleichzeitig ist dieser nahöstliche Konflikt mit der europäischen Geschichte von Kolonialismus, Antisemitismus und Nationalismus eng verwoben – und damit mit der je eigenen Geschichte.

Israel – Palästina beherbergt zentrale Erinnerungsstätten von Judentum, Christentum und Islam. Jerusalem, Bethlehem, der See Genezareth sind auch Teil des kulturellen Gedächtnisses Europas.

In **Israel – Palästina** lässt sich vom Alten Orient bis zur interreligiösen Gegenwart, von politischen Konfliktsituationen bis zu kulturell einzigartigen Bauten und Objekten, vom moderner Gegenwartskultur, historisierenden Lebensformen und erzwungenen Flüchtlingsdasein vielem begegnen, was sonst kaum auf so engem Raum und in so vielfältiger Landschaft zu finden ist.

Die Reise des Jahres 2021 konzentriert sich auf **Tel Aviv, Ramallah** und **Jerusalem** (Ost und West), sie umschließt so die Herzstücke der aktuellen nationalen Narrative und nimmt mit Jerusalem einen Ort in den Blick, der sich immer mehr zum zentralen Ankerpunkt der Auseinandersetzung der unterschiedlichen Ansprüche und Rechte entwickelt hat. Im Rahmen der Reise gibt es auch Gelegenheit, historisch-kulturell wichtige Orte zu besuchen.

Zu den Personen:

Michael Sauer ist Gymnasiallehrer in Ludwigshafen und unterrichtet Politikdidaktik an der TU Kaiserslautern mit dem Interessenschwerpunkt auf dem israelisch-palästinensischen Konflikt. Er organisiert seit vielen Jahren Exkursionen nach Israel/Palästina.

Rainer Zimmer-Winkel, Politologe/Theologe, seit Mitte der 1980er Jahre mit Nahost befasst, Organisation und Begleitung zahlreicher Studienreisen, von 2004-2008 im Rahmen des Programms Ziviler Friedensdienst in Jerusalem, Verleger von Aphorisma, Verlag und Agentur „rechts und links von Jerusalem“.

Vorläufiges Programm (Änderungen vorbehalten)

Der Reiseverlauf kann sich aus sicherheitstechnischen und terminlichen Gründen ändern

- Samstag** **Frankfurt – Tel Aviv**
16.10.2021 Flug von Frankfurt nach Tel Aviv. Fahrt nach Jerusalem, Stadtgang am Abend.
- Sonntag** **Umgeben von Mauern ...**
17.10.2021 Fahrt durch den Siedlungsgürtel um Jerusalem, Informationen zur aktuellen Situation der Annektierung, Besuch am Toten Meer, Begegnung mit Aktivisten der palästinensischen Friedensbewegung - Jericho.
- Montag** **Theo-politische Zugänge**
18.10.2021 Nationalismus-Messianismus-Demokratie - Besuch in Ramallah, Einblicke in die Verfasstheit der palästinensischen Autorität und die innenpolitischen Friktionen der Gesellschaft unter Besatzung.
- Dienstag** **Modern, westlich, hipp...**
19.10.2021 Fahrt nach Tel Aviv, der modernen, der zionistischen Stadt - Vertiefter Einblick in die hochdifferenzierte israelische Gesellschaft: Arabische Minderheit, jüdischer und/oder demokratischer Staat? Soziale Spannungen und High-Tech – Gespräche mit Vertretern der politischen Rechten in Israel. Abends Rückfahrt nach Jerusalem.
- Mittwoch** **Narrationen – Wessen Land wem verheißen?**
20.10.2021 Erinnerungspolitik und politische Ansprüche. Zwei Hälften werden nicht zu einem Ganzen – Politischer Stadtgang – Stadtplanung und Archäologie als politische Instrumente
- Donnerstag** **Religion liegt in der Luft ...**
21.10.2021 Zu Fuß durch Jerusalem. Zwischen Religion und Religionen: Die Altstadt und ihre Facetten. Besuch der wichtigsten religiösen Orte von Judentum, Christentum und Islam - Begegnungen mit politischen Aktivist*innen beider Seiten.
- Freitag,** **Jerusalem – Eine Stadt, zwei Städte ...(F,A,Ü)**
22.10.2021 West-Jerusalem – Ost-Jerusalem: Eine Stadt? Erfahren der Spannungen einer geteilten Stadt. Besuch in Yad Vashem.Vom politischen Herzlberg zum religiösen Ölberg.
- Samstag** **Friedensdienste in einem Konflikt? ...**
23.10.2021 Studieneinheit mit Initiativen des Programms „Ziviler Friedensdienst“ aus der Bundesrepublik: Welcher Frieden – was geht noch? Initiativen und Projekte. Begegnung mit ZFD-Fachkraft
- Sonntag** **Tel Aviv – Frankfurt (F)**
24.10.2021 Flughafentransfer und Rückflug nach Frankfurt

Reiseleitung: Michael Sauer und Rainer Zimmer-Winkel

Reisepreis im Doppelzimmer: ca. 2.225,- €

Einzelzimmerzuschlag: ca. 250,- € (nur wenige EZ verfügbar)

Teilnehmende min./max.: 15/26

PL-Nummer: 21FNA00002

Leistungen:

- Linienflug /Economy) Frankfurt-Tel Aviv-Frankfurt
- Unterbringung im Doppelzimmer in einfacher, guter Unterkunft.
- Halbpension (Frühstück, Abendessen)
- Bus an den meisten Tagen; Zugfahrt
- Besichtigungen, Ausflüge und Eintritte laut Reiseverlauf
- Deutschsprachige qualifizierte Reiseleitung vor Ort
- Reiseleitung der Fridtjof-Nansen-Akademie
- Atmosfair-Beitrag 26,00 €

Im Leistungskatalog nicht enthalten:

- Versicherungspaket (v.a. Auslandskrankenversicherung, Reiserücktrittsversicherung)
- weitere Mahlzeiten und Getränke; persönliche Ausgaben
- Trinkgelder

Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet, da längere Gehpassagen zu absolvieren sind.

Zu dieser Studienreise veranstaltet das WBZ Ingelheim ein Vorbereitungsseminar, dessen Besuch für den Bildungserfolg der Studienreise dringend empfohlen wird. Dieses Seminar ist im Reisepreis nicht inbegriffen.

Reiseveranstalter:

Diese Studienreise wurde vom WBZ Ingelheim konzipiert. Das Reiseprogramm wurde von uns zusammengestellt, und die Bildungsinhalte werden von uns didaktisch aufbereitet. Veranstalter im Sinne des Deutschen Reisevertragsgesetzes ist das WBZ Ingelheim. Es gelten die Reisevertragsbedingungen des WBZ, die unter www.wbz-ingelheim.de abrufbar sind und Ihnen bei Interesse an der Reise vor Vertragsabschluss übersendet werden.

Rücktritt und Stornofristen

Bei Rücktritt von der Reise wird eine Entschädigung für getroffene Reisevorbereitungen und getätigte Aufwendungen erhoben. Die Höhe der Stornokosten richtet sich nach dem Rücktrittszeitpunkt. Die geleisteten Anzahlungen werden bis zur Höhe dieser Kosten angerechnet.

- bis 30 Tage vor Reiseantritt 20% des Reisepreises
- ab dem 29.-15. Tag vor Reiseantritt 45% des Reisepreises
- ab dem 14.-8. Tag vor Reisebeginn 65% des Reisepreises
- ab dem 7. Tag vor Reiseantritt und bei Nichtantritt der Reise 80% des Reisepreises

Der Abschluss einer Reiserücktrittskosten-Versicherung wird dringend empfohlen.**Pass- und Visumerfordernisse, gesundheitspolizeiliche Vorschriften:**

Reisepass (auch vorläufig), noch sechs Monate nach Einreise gültig

Vorherige Reisen in arabische Staaten oder nach Iran stellen per se kein Einreisehindernis dar. Sollten im Reisepass Visa arabischer Staaten oder von Iran vorhanden sein, so ist jedoch bei der Einreise mit einer Sicherheitsbefragung durch israelische Sicherheitskräfte zu rechnen (Ausnahme: Jordanien und Ägypten). Dies gilt ebenfalls bei Stempeln/Visa von Malaysia, Indonesien oder dem Sudan. Auch müssen deutsche Staatsangehörige mit auch nur vermuteter arabischer Abstammung oder islamischer Religionszugehörigkeit mit einer Sicherheitsbefragung rechnen. Gegebenenfalls empfiehlt sich eine entsprechende Nachfrage bei der israelischen Botschaft in Berlin.

Pflichtimpfungen sind nicht vorgeschrieben.

Das Auswärtige Amt empfiehlt grundsätzlich, die Standardimpfungen gemäß aktuellem Impfkalendar der Robert-Koch-Instituts anlässlich jeder Reise zu überprüfen und zu vervollständigen, siehe www.rki.de.

Weitere Informationen erhalten Sie auf den Seiten des Auswärtigen Amtes <https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/israel-node/israelsicherheit/203814>

Lassen Sie sich vor einer Reise durch eine tropenmedizinische Beratungsstelle/einen Tropenmediziner/Reisemediziner persönlich beraten und Ihren Impfschutz anpassen, auch wenn Sie aus anderen Regionen schon Tropenerfahrung haben, siehe z. B. www.dtg.org.

Nachhaltigkeit

Die Fridtjof-Nansen-Akademie fühlt sich der Nachhaltigkeit verpflichtet. Flugreisen und insbesondere Fernreisen belasten durch den dabei anfallenden Ausstoß an Treibhausgasen das Klima. Deswegen auf Bildungsreisen, die über die Förderung von kulturellem Austausch, Völkerverständigung, Wissen und Empathie ihrerseits zu sozialer Nachhaltigkeit beitragen, völlig zu verzichten, erscheint uns keine sinnvolle Alternative. Deswegen nutzen wir die Möglichkeit, den bei dieser Reise anfallenden CO₂-Ausstoß mit Atmosfair zu kompensieren. Das bei den Flügen dieser Reise anfallende CO₂ wird von uns durch einen Beitrag in Höhe von 26,- € pro Person über Atmosfair in ein Klimaschutzprojekt investiert. Nähere Informationen über Atmosfair und die damit verbundenen Klimaschutzprojekte finden Sie unter <http://www.atmosfair.de>.